

Kinder aus Migrationsfamilien in der Rechtspraxis

Staatsangehörigkeit, Aufenthalt, Sorge/Umgang, Kindesentführung, Unterhalt

Bearbeitet von
Roland Kugler, Michael Grabow, Dr. Stefan Motzer

2., völlig neu bearbeitete Auflage 2012. Buch. 452 S. Kartoniert
ISBN 978 3 7694 1079 2

[Recht > Zivilrecht > Familienrecht](#)

schnell und portofrei erhältlich bei


DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

Inhaltsverzeichnis

Literaturverzeichnis.....	XXIII
Abkürzungsverzeichnis	XXV

Erster Teil: Der Status des Kindes ausländischer Eltern	1
---	---

A. Das Eltern-Kind-Verhältnis (<i>Motzer</i>)	1
I. Abstammung des Kindes	1
1. Abstammungsstatut	1
a) Grundlagen.....	1
b) Gewöhnlicher Aufenthalt des Kindes als Primär- anknüpfung	2
c) Staatsangehörigkeit der Eltern.....	3
d) Ehewirkungsstatut der Mutter	3
e) Rückverweisungen	4
f) Rangverhältnis der Anknüpfungen	5
g) Keine Rechtswahl	7
h) Ordre public	7
2. Zustimmungstatut.....	8
a) Heimatrecht des Kindes	8
b) Rückgriff auf deutsches Recht	9
c) Wirksamkeit erteilter Zustimmungen	9
3. Abstammung des Kindes nach deutschem Sachrecht.....	10
II. Anfechtung der Abstammung	11
1. Anfechtungsstatut.....	11
2. Regelungsumfang des Anfechtungsstatus	11
3. Ordre public	12
4. Entscheidung des EuGHMR	13
5. Anfechtung der Abstammung nach deutschem Sachrecht	13
a) Grundlagen.....	13
b) Anfechtungsberechtigte Personen	13
c) Behördenanfechtung.....	14
d) Anfechtungsfrist	15
e) Fristhemmung durch höhere Gewalt.....	17
6. Selbstständiges Abstammungsklarungsverfahren	17
III. Verfahrensrechtliche Besonderheiten in Abstammungssachen mit Auslandsbezug	18

1. Zuständigkeit	18
2. Beweisaufnahme	19
3. Entscheidung des Gerichts.....	20
IV. Anerkennung ausländischer Abstammungsentscheidungen	21
1. Grundsatz	21
2. Anerkennungshindernisse im Einzelnen.....	22
a) Unzuständigkeit des Gerichts	22
b) Nicht ordnungsgemäße Beteiligung	22
c) Frühere Befassung eines anderen Gerichts	22
d) Verstoß gegen den ordre public.....	23
3. Anerkennungsverfahren (§ 108 Abs. 2 FamFG)	24
V. Adoptierte Kinder.....	24
1. Adoptionsstatut.....	25
2. Adoptionswirkungen	26
a) Adoptionswirkungsstatut	26
b) Vorverlagerte Adoptionswirkungen nach deutschem Sachrecht	26
c) Statusauflösende Wirkungen nach deutschem Sach- recht	27
d) Statusbegründende Wirkungen nach deutschem Sach- recht	27
3. Wirkungsfeststellung bei ausländischem Adoptionsstatut	28
4. Haager Adoptionsübereinkommen	29
5. Anerkennung ausländischer Adoptionen in Deutschland	30
a) Haager Adoptionsübereinkommen.....	30
b) Anerkennungshindernisse nach dem Adoptionsüber- einkommen	31
c) Innerstaatliche Anerkennungsvorschriften.....	31
d) Anerkennungshindernisse nach deutschem Recht.....	32
e) Anerkennungs- und Wirkungsfeststellung	34
6. Nachadoption	35
VI. Elterliche Sorge	36
1. Sorgestatut	36
a) Gewöhnlicher Aufenthalt als Anknüpfung.....	36
b) Verwandte Kollisionsvorschriften	37
c) Haager Kinderschutzübereinkommen	37
d) Deutsch-Iranisches Niederlassungsabkommen.....	38
e) Ordre public	39
f) Verhältnis zum Ehewirkungsstatut der Eltern	39
2. Personen, die unter elterlicher Sorge stehen	40
3. Verheiratete Minderjährige	41
VII. Inhaber der elterlichen Sorge	41

1. Anwendbares Recht.....	41
2. Erwerb und Verlust des Sorgerechts durch Statutenwandel ...	42
3. Verhinderung oder Tod eines Elternteils.....	43
4. Fälle mit Auslandsbezug	43
5. Flüchtlingskinder	44
6. Kinder in Pflegefamilien	45
VIII. Einschränkung und Entzug der elterlichen Sorge	45
1. Grundlagen	45
2. Gerichtliche Maßnahmen	46
3. Fälle mit Auslandsbezug	46
a) Verbotene Erziehungsmethoden	46
b) Schule und Berufsausbildung.....	47
c) Gesundheitsfürsorge.....	48
d) Erzwungene Eheschließung	48
e) Verbringung ins Ausland.....	49
f) Drohende Genitalverstümmelung	50
g) Entfremdung.....	51
IX. Pflege- und Gastkinder	51
1. Beabsichtigte Rückkehr in die Herkunftsfamilie	51
2. Verbleibensanordnung zu Gunsten der Pflegefamilie.....	52
3. Verbleibensanordnung zu Gunsten weiterer Bezugspersonen	53
4. Besonderheiten bei Gastkindern	54
X. Vormundschaft und Pflegschaft	54
1. Anzuwendendes Recht	54
a) Deutsches Kollisionsrecht.....	54
b) Internationale Übereinkommen	55
c) Deutsches materielles Recht	55
2. Fälle mit Auslandsbezug	55
3. Internationale Zuständigkeit und Anerkennung.....	56
 B. Der Name des Kindes (<i>Motzer</i>)	59
I. Anwendbares Recht	59
II. Namensänderung	59
III. Einbenennung.....	61
1. Grundlagen	61
2. Ersetzung der Einwilligung des anderen Elternteils.....	61
3. Additive Einbenennung.....	62
 C. Die Staatsangehörigkeit des Kindes (<i>Kugler</i>).....	65
I. Reform des Staatsangehörigkeitsrechts	65
II. Erwerb der Staatsangehörigkeit durch Geburt.....	66

1. Erwerb der Staatsangehörigkeit durch Abstammung von einem deutschen Elternteil.....	66
a) Grundlagen.....	66
b) Vor dem 1. Juli 1993 geborene Kinder.....	67
c) Nach dem 1. Juli 1993 geborene Kinder.....	68
d) Im Ausland geborene Kinder Deutscher.....	68
2. Erwerb der deutschen Staatsangehörigkeit durch Geburt in Deutschland.....	69
a) Inlandsgeburt.....	69
b) Ausländische Eltern.....	70
c) Erfüllung der Aufenthaltszeit.....	70
d) Erforderlicher Aufenthaltstitel.....	72
3. Optionsregelung.....	74
a) Grundsatz.....	74
b) Erklärung durch das Kind.....	74
c) Aufgabe der ausländischen Staatsangehörigkeit.....	75
d) Beibehaltungsgenehmigung.....	76
III. Erwerb der Staatsangehörigkeit durch Annahme als Kind.....	77
IV. Erwerb der Staatsangehörigkeit durch Einbürgerung.....	78
1. Grundlagen.....	78
2. Die Anspruchseinbürgerung.....	79
a) Erfüllung der Aufenthaltszeit.....	80
b) Loyalitätserklärung.....	81
c) Erforderlicher Aufenthaltstitel bei der Einbürgerung.....	82
d) Sicherung des Lebensunterhalts.....	82
e) Vermeidung von Mehrstaatigkeit.....	83
f) Straffreiheit.....	84
g) Besitz ausreichender deutscher Sprachkenntnisse.....	85
h) Kenntnisse der Rechts- und Gesellschaftsordnung und der Lebensverhältnisse in Deutschland.....	86
i) Nichtvorliegen eines Ausschlussgrundes.....	86
3. Miteinbürgerung von Ehegatten und Kindern.....	87
a) Voraussetzungen.....	87
b) Fehlen von Ausschlussgründen.....	88
4. Ermessenseinbürgerung.....	88
a) Grundlagen.....	88
b) Mindestvoraussetzungen.....	89
c) Öffentliches Interesse an der Einbürgerung.....	91
5. Einbürgerung eines ausländischen Elternteils.....	96
a) Grundlagen.....	96
b) Voraussetzungen.....	97
c) Miteinbürgerung des ausländischen Stiefkindes und des Adoptivkindes.....	98

V.	Verfahrensrechtliche Fragen.....	98
1.	Handlungsfähigkeit Minderjähriger.....	98
2.	Zuständige Behörde	99
3.	Antragstellung	99
4.	Rechtsbehelfe	99
D.	Das Aufenthaltsrecht des Kindes (<i>Kugler</i>)	101
I.	Aufenthaltsrecht auf Grund des Eltern-Kind-Verhältnisses.....	102
1.	Einreise und Aufenthalt von Ausländern in Deutschland	102
a)	Arten der Aufenthaltstitel.....	102
b)	Erfordernis eines Aufenthaltstitels.....	103
c)	Visumpflicht	104
d)	Erteilung der Aufenthaltsgenehmigung nach der Einreise	105
2.	Voraussetzungen des Kindernachzugs	107
a)	Grundsätze	107
b)	Erfasster Personenkreis	107
c)	Ledigkeit.....	108
d)	Familiäre Lebensgemeinschaft	108
e)	Aufenthaltsrechtliche und wirtschaftliche Voraus- setzungen.....	110
3.	Einzelne Fälle des Kindernachzugs	113
a)	Kindernachzug zu Asylberechtigten und politischen Flüchtlingen.....	113
b)	Kindernachzug des ausländischen Kindes bis zur Vollendung des 16. Lebensjahrs zu beiden ausländischen Elternteilen	113
c)	Kindernachzug des ausländischen Kindes bis zur Voll- endung des 18. Lebensjahrs zu beiden ausländischen Elternteilen	115
d)	Kindernachzug des ausländischen Kindes zu nur einem ausländischen Elternteil	116
e)	Recht auf Wiederkehr nach § 37 AufenthG	118
4.	Aufenthaltsrecht für im Bundesgebiet geborene Kinder ausländischer Eltern	119
a)	Aufenthalt durch Geburt im Bundesgebiet	119
b)	Aufenthalt für gut integrierte Jugendliche und Heran- wachsende und deren Eltern	119
5.	Verlängerung der Aufenthaltserlaubnis eines ausländischen Kindes	121
6.	Eigenständiges unbefristetes Aufenthaltsrecht der Kinder ...	122
7.	Nachzug sonstiger Familienangehöriger eines Ausländers....	124

a) Grundlagen.....	124
b) Nachzug der ausländischen Eltern eines minderjährigen ausländischen Kindes	124
c) Nachzug sonstiger ausländischer Familienangehöriger eines minderjährigen ausländischen Kindes.....	125
8. Aufenthaltsrecht ausländischer Familienangehöriger	
Deutscher	128
9. Einzelfälle	129
a) Der Nachzug des ausländischen Kindes eines Deutschen	129
b) Nachzug des sorgeberechtigten ausländischen Elternteils eines deutschen Kindes.....	130
10. Aufenthalt des nichtsorgeberechtigten ausländischen Eltern- teils eines deutschen Kindes	136
a) Aufenthalt des nichtsorgeberechtigten ausländischen Elternteils bei Bestehen einer familiären Lebensgemein- schaft im Bundesgebiet	136
b) Aufenthalt des nichtsorgeberechtigten ausländischen Elternteils bei Bestehen lediglich einer Begegnungsge- meinschaft	137
c) Aufenthalt des nichtsorgeberechtigten ausländischen Elternteils zur Durchsetzung des Umgangsrechts	139
II. Ausweisungsschutz für ausländische Familienangehörige	141
1. Grundlagen	141
a) Ausweisungsschutz für ausländische Familienangehörige Deutscher.....	141
b) Ausweisungsschutz für ausländische Familienangehörige von Ausländern	142
2. Ausweisungsschutz für ausländische Kinder	143
a) Grundlagen.....	143
b) Einschränkung des Ausweisungsschutzes	144
III. Verfahrensrechtliche Fragen.....	144
1. Handlungsfähigkeit Minderjähriger.....	144
2. Zuständige Behörde	145
3. Antragstellung	146
4. Rechtsmittel	147

Zweiter Teil: Rechtsfolgen von Trennung und Scheidung

der Eltern 151

A. Entscheidungen zur elterlichen Verantwortung (Motzer)

I. Die Übertragung der Alleinsorge	151
1. Grundlagen	151

2. Voraussetzungen der Sorgerechtsübertragung nach deutschem Sachrecht	153
3. Kindeswohlgesichtspunkte bei Auslandsbezug	153
a) Kooperations- und Einigungsfähigkeit der Eltern	153
b) Lebensmittelpunkt des Kindes, Auswanderung	155
c) Erziehung des Kindes	158
d) Religion	159
e) Persönliche Betreuung	160
f) Förderungsmöglichkeit	160
g) Wille des Kindes	161
h) Bindungen des Kindes	162
i) Bindungstoleranz der Eltern	163
j) Kontakt zu beiden Eltern, Aufenthaltsrecht	163
II. Anspruch auf Kindesherausgabe	164
1. Grundlagen	164
2. Deutsches materielles Recht	165
3. Kindeswohlprüfung	165
III. Recht auf Umgang	166
1. Grundlagen	166
2. Gewährleistung des Umgangsrechts	166
a) Europäische Menschenrechtskonvention	166
b) Haager Kindesentführungsübereinkommen	167
c) Innerstaatliches Verfassungsrecht	168
d) Bürgerliches Recht	169
3. Der Kindesumgang nach deutschem Recht	169
4. Probleme des Umgangs bei Auslandsbezug	171
a) Ort des Umgangs	171
b) Abholen und Zurückbringen des Kindes	172
c) Kosten des Umgangs	172
d) Auswanderung eines Elternteils mit dem Kind	173
5. Umgangsrecht naher Verwandter	174
6. Umgangsrecht weiterer Bezugspersonen	175
7. Einschränkung und Ausschluss des Umgangs	177
a) Grundlagen	177
b) Beschützter Umgang	178
c) Entführungsgefahr	178
8. Weitere Maßnahmen zur Verhinderung einer Kindesentführung ins Ausland	180
a) Ausstellung und Hinterlegung von Reisedokumenten	180
b) Ausreiseverbot	181
c) Strafprozessuale Maßnahmen	181

B. Verfahrensrechtliche Fragen bei Kindschaftssachen mit Auslandsbezug (<i>Grabow</i>)	181
I. Einschlägige Regelungen von MSA/KSÜ	181
1. Das Haager Minderjährigenschutzabkommen (MSA)	181
2. Das Haager Kinderschutzübereinkommen (KSÜ)	183
II. Einschlägige Regelungen der VO (EG) 2201/2003	188
III. Überblick über das IntFamRVG	190
IV. Überblick über einschlägige Regelungen des FamFG	191
C. Internationale Kindesentführung (<i>Grabow</i>)	195
I. Rückführung des Kindes auf der Grundlage des Haager Kindesentführungs-Übereinkommens	196
1. Grundlagen	196
a) Anwendungsbereich des Abkommens	196
b) Ziel des Abkommens	196
c) Bedeutung des Kindeswohls	199
d) Einbettung des HKiEntÜ in die VO (EG) 2201/2003 und das IntFamRVG	200
e) Funktion der Zentralen Behörden	201
2. Rückführungsvoraussetzungen	203
a) Anwendbarkeit des Abkommens	203
b) Gewöhnlicher Aufenthalt im Herkunftsstaat	204
c) Widerrechtlichkeit	206
aa) Widerrechtliches Verbringen	208
bb) Widerrechtliches Zurückhalten	212
cc) Anspruchsinhaber	212
dd) Sorgerechtsübertragung nach der Verbringung des Kindes	213
c) Sorgerechtsausübung	215
d) Feststellung der Widerrechtlichkeit	216
aa) Feststellungserleichterungen	216
bb) Widerrechtlichkeitsbescheinigung	217
e) Zeitpunkt der Antragstellung	219
f) Altersgrenze	222
3. Ausnahmetatbestände	223
a) Nichtausübung des Sorgerechts	225
b) Zustimmung oder Genehmigung durch den Antrag- steller	225
c) Unzumutbarkeit für das Kind	227
aa) Gründe in der Person des Antragstellers	229
bb) Bindungen des Kindes	229
cc) Sonstige unzumutbare Lage	230

d) Entgegenstehender Wille des Kindes	233
e) Verstoß gegen Grundwerte	236
4. Rückkehrerleichternde Vereinbarungen – undertaking und mirror order	236
a) Zweck der Vereinbarungen	236
b) Inhalt der Vereinbarungen	237
c) Umsetzung im Verbringungsstaat	238
d) Umsetzung im Herkunftsstaat	239
5. Binationale Mediation	239
6. Umgangsverfahren nach dem Kindesentführungsüberein- kommen	240
7. Verfahrensrecht	240
a) Verfahrensnormen innerhalb des HKiEntÜ	240
b) Europäisches Verfahrensrecht	241
c) Nationales Verfahrensrecht	243
aa) Zentrale Behörde	243
bb) Gerichtliche Zuständigkeit	243
cc) Verfahren und Entscheidung	244
(1) Kindschaftssache mit Amtsermittlungsver- pflichtung	244
(2) Anhörungspflichten	244
(3) Verfahrensbeistand	245
(4) Kosten	245
(5) Wirksamkeit	246
(6) Rechtsmittel	246
(7) Einstweilige Anordnung	247
dd) Vollstreckung	247
(1) Vollstreckungstitel	247
(2) Vollstreckungsverfahren	248
(3) Sperre für Sorgerechtsentscheidungen	249
II. Rückführung auf der Grundlage des Europäischen Sorge- rechtsübereinkommens (ESorgeRÜ)	249
1. Anwendungsbereich	249
2. Verhältnis zu anderen Übereinkommen	250
3. Überblick über die Voraussetzungen einer Kindesrück- führung nach dem ESorgeRÜ	250
4. Verfahrensrecht	251
III. Innerstaatliches Recht	252
1. Anspruch auf Kindesherausgabe	252
2. Strafbarkeit der Kindesentziehung	253
3. Verhältnis der Strafverfolgung zur Kindesrückführung	254

D. Auswirkungen von Trennung und Scheidung auf das Aufenthaltsrecht der ausländischen Familie (Kugler).....	255
I. Auswirkungen auf das Aufenthaltsrecht des Kindes.....	255
II. Auswirkungen auf das Aufenthaltsrecht der Eltern	257
1. Grundlagen	257
2. Auswirkungen bei einem Aufenthaltstitel zum Familien-	
nachzug	258
3. Tatsachenfeststellung	259
4. Besondere Härtefälle	259
E. Der Unterhaltsanspruch des Kindes (Motzer)	263
I. Unterhaltsstatut	263
1. Deutsch-iranisches Niederlassungsabkommen	263
2. Haager Unterhaltsübereinkommen	264
3. Deutsches Kollisionsrecht.....	265
a) Grundlagen.....	265
b) Vorrangige Anwendung deutschen Unterhaltsrechts	265
c) Keine Anwendung des Scheidungsstatuts.....	266
d) Gewöhnlicher Aufenthalt des Berechtigten	266
e) Gemeinsames Heimatrecht.....	267
f) Subsidiäre Anwendung deutschen Unterhaltsrechts	268
g) Sperre gegen andersartige Unterhaltsansprüche	268
h) Anknüpfung wegen Vorfragen.....	269
aa) Familienbeziehung als Unterhaltsvoraussetzung.....	269
bb) Antragsberechtigung und gesetzliche Vertretung.....	269
cc) Unterhaltsrückgriff	270
4. Haager Unterhaltsprotokoll	270
II. Bestimmung des Unterhaltsanspruchs bei Auslandsbezug.....	271
1. Kindesunterhalt nach deutschem materiellem Recht	271
2. Bedarf des Unterhaltsberechtigten	272
3. Teilhabegedanke	272
4. Währungsprobleme	273
5. Berücksichtigung von Kaufkraftunterschieden	274
a) Konkrete Bedarfsermittlung.....	274
b) Teuerungsziffern	274
c) Ländergruppeneinteilung	275
6. Bedarfserhöhende Faktoren im Aufenthaltsstaat des	
Kindes	276
7. Leistungsfähigkeit des Unterhaltspflichtigen.....	277
8. Kindergeldanrechnung	278
III. Vereinbarungen zum Unterhalt	279
1. Unterhaltsverzicht	279

2. Vorauszahlung von Unterhalt	279
3. Freistellungsvereinbarungen	280
IV. Verfahrensrecht	281
1. Internationale Gerichtszuständigkeit	281
a) EU-Verordnung vom 22.12.2000 (EuGVVO)	281
b) Europäische Unterhaltsverordnung	281
aa) Anwendungsbereich	281
bb) Gerichtsstände	282
cc) Gerichtsstandsvereinbarungen, rügelose Einlassung	283
dd) Doppelte Rechtshängigkeit	284
ee) Grenzüberschreitende Zusammenarbeit	284
c) Multilaterale Übereinkommen	285
d) Innerstaatliche Zuständigkeitsvorschriften	286
2. Anerkennung und Vollstreckung von ausländischen Unterhaltstiteln	286
a) EU-Verordnung vom 22.12.2000 (EuGVVO)	286
b) Titel über nicht bestrittene Forderungen	287
c) Europäische Unterhaltsverordnung	287
d) Vollstreckung in sonstigen Fällen	288
3. Klauselerteilung für ausländische Titel	289
4. Vollstreckbarkeitserklärung	289
5. Statusrechtliche Vorfragen	290
6. Abänderung ausländischer Titel	290
7. Internationale Rechtshilfe in Unterhaltssachen	292
a) UN-Übereinkommen vom 20.6.1956	292
b) Haager Unterhaltsübereinkommen	292
c) Auslandsunterhaltsgesetz	293
Anhang: Gesetze, Verordnungen und Abkommen	295
I. Einführungsgesetz zum Bürgerlichen Gesetzbuche (EGBGB)	295
II. Haager Übereinkommen über den Schutz von Kindern und die Zusammenarbeit auf dem Gebiet der internationalen Adop- tion (HAÜ)	302
III. Gesetz über Wirkungen der Annahme als Kind nach ausländi- schem Recht (Adoptionswirkungsgesetz – AdWirkG)	312
IV. Haager Übereinkommen vom 19. Oktober 1996 über die Zuständig- keit, das anzuwendende Recht, die Anerkennung, Vollstreckung und Zusammenarbeit auf dem Gebiet der elterlichen Verantwortung und der Maßnahmen zum Schutz von Kindern (KSÜ)	314
V. Niederlassungsabkommen zwischen dem Deutschen Reich und dem Kaiserreich Persien – Deutsch-Iranisches Niederlassungsab- kommen	323

VI.	Konvention zum Schutze der Menschenrechte und Grundfreiheiten vom 4.11.1950 (EMRK).....	324
VII.	Übereinkommen über die Zuständigkeit der Behörden und das an zuwendende Recht auf dem Gebiet des Schutzes von Minderjährigen vom 5.10.1961 – Haager Minderjährigenschutzabkommen (MSA).....	325
VIII.	Verordnung (EG) Nr. 2201/2003 des Rates über die Zuständigkeit und die Anerkennung und Vollstreckung von Entscheidungen in Ehesachen und in Verfahren betreffend die elterliche Verantwortung und zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 1347/2000 vom 27. November 2003 (sog. „Brüssel IIa-VO“).....	328
IX.	Übereinkommen über die zivilrechtlichen Aspekte internationaler Kindesentführung vom 25.10.1980 (HKiEntÜ).....	340
X.	Gesetz zur Aus- und Durchführung bestimmter Rechtsinstrumente auf dem Gebiet des internationalen Familienrechts (Internationales Familienrechtsverfahrensgesetz – IntFamRVG)	342
XI.	Protokoll über das auf Unterhaltspflichten anzuwendende Recht vom 23.11.2007 (Haager Unterhaltsprotokoll)	346
XII.	Gesetz zur Geltendmachung von Unterhaltsansprüchen im Verkehr mit ausländischen Staaten (Auslandsunterhaltsgesetz – AUG)	353
XIII.	Verordnung (EG) Nr. 4/2009 des Rates über die Zuständigkeit, das anwendbare Recht, die Anerkennung und Vollstreckung von Entscheidungen und die Zusammenarbeit in Unterhaltssachen vom 18. Dezember 2008 (EuUnterhaltVO)	372
XIV.	Gesetz über den Aufenthalt, die Erwerbstätigkeit und die Integration von Ausländern im Bundesgebiet (Aufenthaltsgesetz – AufenthG)	387
XV.	Staatsangehörigkeitsgesetz (StAG)	435
	Stichwortverzeichnis	447